



Lehrplan 21 und DENK-WEGE

Überfachliche Kompetenzen spielen im Lehrplan 21 eine wichtige Rolle. Ebenso **die Bereitschaften (das „Wollen“)**, die bei der Kompetenzorientierung in den Blick genommen werden. DENK-WEGE als Mittel, überfachliche Kompetenzen und Bereitschaften zu fördern, steht daher klar im Zusammenhang mit dem Lehrplan 21.

Gerne orientieren wir Sie somit über unser einschlägiges Weiterbildungsangebot:

→ **Die Weiterbildung wird vor Ort für das Team durchgeführt, passend zu den Weiterbildungen zum Lehrplan 21 ab Schuljahr 2017/18.**

Dauer: 4 ½ h, z.B. 8.00 – 12.30.

Gerne senden wir Ihnen die entsprechende Offerte.

Weiterbildungsdaten können jederzeit vereinbart werden.

→ **Die Weiterbildung kann individuell besucht werden:**

6. Juni 2018, 13.30-17.30 Uhr. Zürich.

Weitere Daten siehe jeweils http://www.gewaltprävention-an-schulen.ch/Fuer_DENK-WEGE-Schulen/Individuelle_Weiterbildungen.html

Anmeldungen an: rjuenger@ife.uzh.ch

Die Weiterbildung „Lehrplan 21 und DENK-WEGE“ ist eine intensive und spannende Sache - lohnend, wenn man sich sowohl mit dem Lehrplan 21 befassen als auch bei DENK-WEGE Weiter- und Unterrichtsentwicklung betreiben möchte.

Herzliche Grüsse

Ihr DENK-WEGE-Fachteam

Weiterbildung:

Lehrplan 21 und DENK-WEGE: Förderung überfachlicher Kompetenzen

Im Lehrplan 21 spielen die überfachlichen Kompetenzen – die in soziale, personale und methodische Kompetenzen unterteilt werden - eine wichtige Rolle. Mit DENK-WEGE verfügen Sie an Ihrer Schule über ein Lehrmittel, mit dem diese überfachlichen Kompetenzen systematisch gefördert werden.

Im Hinblick auf die Einführung des Lehrplans 21 bietet DENK-WEGE einige **Chancen**: DENK-WEGE beinhaltet für die im Lehrplan 21 verstreuten überfachlichen Kompetenzen einen klaren Aufbau mit Teilschritten, und es schafft Know-how, um tatsächlich fachliche Kompetenzen verbunden mit überfachlichen Kompetenzen fördern zu können, so wie dies das kompetenzorientierte Arbeiten vorsieht.

Gleichzeitig stellen sich **Fragen, zu denen es an der Weiterbildung Inputs, Impulse und Klärungen gibt und mit denen wir uns aktiv auseinandersetzen**:

- **Was macht die Kompetenzorientierung, das Lehr- Lernverständnis des Lehrplans 21, das Verständnis des 1. Zyklus aus? Wie passt DENK-WEGE dazu?**
Was können wir daraus für DENK-WEGE lernen: **Welche Chancen ergeben sich für die Weiterentwicklung des DENK-WEGE-Unterrichts?**
Die Idee des „Social Emotional Learning“ mit DENK-WEGE liegt im **expliziten personalen und sozialen Lernen. Wie passt dies zum Lehrplan 21?**
- Mit DENK-WEGE wird systematisch an den überfachlichen Kompetenzen gearbeitet. **Inwiefern können die überfachlichen Kompetenzen des Lehrplans 21 mit DENK-WEGE abgedeckt werden?**
- **Wie kann mit DENK-WEGE die Förderung von überfachlichen und fachlichen Kompetenzen (und umgekehrt die Förderung von fachlichen mit überfachlichen Kompetenzen) verbunden werden?**
Hier befassen wir uns aktiv anhand von detaillierten Unterlagen mit der Verbindung der Förderung von überfachlichen und sprachlichen Kompetenzen (Deutsch).

Zu jedem Punkt werden Unterlagen abgegeben.

Anhand der Inputs und Unterlagen kann später die Arbeit fortgesetzt und vertieft werden.